

Bachelor Recht und Management Infoheft



Herausgeber

Studienbüro Rechtswissenschaft
Fakultät für Rechtswissenschaft
Universitätsstraße 25
33615 Bielefeld
Deutschland
studienbuero.rewi@uni-bielefeld.de

Druck: Zentrale Vervielfältigung der Universität Bielefeld

Fotos: Universität Bielefeld und Patrick Pollmeier

Stand: Wintersemester 26/27

Das Bachelor Recht und Management-Infoheft verliert seine Gültigkeit mit Erscheinen einer neuen Auflage. Wir bemühen uns stets um Aktualität und Richtigkeit, dennoch können sich Fehler einschleichen. Wir übernehmen aus diesem Grund keine Haftung für den Inhalt.

V. i. S. d. P.: Fakultät für Rechtswissenschaft

© Universität Bielefeld

www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/rechtswissenschaft

Inhalt

Ansprechpersonen	6
Bachelor Recht und Management	7
Bewerbung	8
Studiendauer und Studienstruktur	9
Module	10
Vorlesungen	10
Tutorials	11
Anmeldung für die Klausuren und Hausarbeiten	11
Wiederholung von Klausuren	11
Modulübersicht	12
Individueller Ergänzungsbereich	13
Netzplan/Modulübersicht	14
Abschlussmodul Modul 29-M60RM „Abschlussmodul“	16
Bachelorarbeit	17
Allgemeines	17
Anmeldung zur Bachelorarbeit	18
Anrechnung und Einstufung	21
Anerkennung von Leistungen	21
Einstufung in ein höheres Fachsemester	22
Umrechnungstabelle	23



Hallo und herzlich willkommen

an der Fakultät für Rechtswissenschaft der Universität Bielefeld

Wir sind das Studienbüro Rechtswissenschaft und beraten im Namen des Dekanats Studierende aller Fachsemester zu Fragen rund um das juristische Studium (Staatsprüfung, Bachelor Recht und Management und Bachelor Nebenfach), basierend auf den rechtlichen Grundlagen der Studien- und Prüfungsordnungen (für Recht und Management: BPO vom 18.12.2020, FsB vom 16.05.2023). In unseren regelmäßigen Sprechstunden (täglich: sowohl telefonisch als auch vor Ort bzw. via Zoom) beraten wir Dich gern von dem Erstellen des Stundenplans über Fragen zum

Studienverlauf, der zu erbringenden Prüfungen, sowie des Anerkennungsverfahrens, dem Studienort – oder Fachwechsel bis hin zu Anmeldungen und Anmeldefristen.

Wichtig: Für Fragen zu den wirtschaftswissenschaftlichen Komponenten wendet Euch bitte an die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften.

Viel Erfolg und Spaß im Studium wünscht

**Das Team des
Studienbüros Rechtswissenschaft**

Ansprechpersonen

Studienbüro

Das Studienbüro kümmert sich um alle Belange rund um die Aufnahme des Jura-Studiums und Hilfestellung bei allen Fragen während des Studiums.

Raum: UHG S3-202
Telefon: 0521/106-4289
E-Mail: studienbuero.rewi@uni-bielefeld.de



<https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/rechtswissenschaft/studium/beratungsstellen/studienbuero/>

Akademische Studienberatung

(Anerkennung und Einstufung)
Ansprechpartnerin: Eva Gruse
Raum: tba
Telefon: 0521/106-3906
E-Mail: ba-beratung.rewi@uni-bielefeld.de

Studienberatung

Prüfungsamt

Ansprechpartnerin: Mona Liebig
Raum: S3-219
Telefon: 0521/106-4298
E-Mail: recht-und-management@uni-bielefeld.de

Wirtschaftswissenschaften

Ansprechpartner: Auan Talo
Raum: U3-134
Telefon: 0521/106-3819
E-Mail: studienberatung.wiwi@uni-bielefeld.de



Bachelor Recht und Management

Der Arbeitsmarkt verlangt mehr und mehr Universitätsabsolvent*innen, die interdisziplinäre Kompetenzen mitbringen. Der Bachelorstudiengang Recht und Management, den die Fakultät für Rechtswissenschaft in Zusammenarbeit mit der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften anbietet, vermittelt interdisziplinär juristische und ergänzend ökonomische Kenntnisse. Wenn man sich in erster Linie für rechtliche Fragestellungen interessieren und zusätzlich Organisations- und Managementkompetenzen erwerben möchte, ist dieser Studiengang die richtige Wahl.

Man kann in diesem Studiengang einen Bachelor-Abschluss erzielen, der auf eine Tätigkeit in Berufsfeldern vorbereitet, in denen juristische Kompetenz mit wirtschaftlichem Fachverständnis erforderlich ist, z. B. in Unternehmen, Gewerkschaften, Verbänden, Verwaltungen, etc.. Für eine Tätigkeit in Anwaltschaft und Justiz ist jedoch die Staatsprüfung (Rechtswissenschaft) Voraussetzung. Studierende, die

den Studiengang Rechtswissenschaft (Staatsprüfung) studieren, können mit dem Bachelor-Abschluss in Recht und Management eine interessante zusätzliche Qualifikation für eine anspruchsvolle Tätigkeit z. B. als Syndikusanwält*in oder in Anwaltskanzleien mit wirtschaftlicher Ausrichtung erwerben.

Viele Leistungen aus dem Staatsprüfungsstudiengang können für das Recht und Management Studium anerkannt werden. Der Schwerpunkt des Bachelor-Studiengangs liegt auf juristischen Inhalten, so dass jedenfalls in Bielefeld kein wirtschaftswissenschaftlicher (und auch kein rechtswissenschaftlicher) Master angeschlossen werden kann.

Bewerbung

Voraussetzung für das Studium ist das Abitur oder ein gleichwertig anerkannter Abschluss. Aufgenommen werden kann das Studium nur zum Wintersemester. Zudem bestehen zusätzliche Zulassungsvoraussetzungen aufgrund der örtlichen Zulassungsbeschränkung (Orts-NC). Studienplätze für den Bachelor Recht und Management werden an der Universität Bielefeld über www.hochschulstart.de vergeben. Bitte beachten: Wer eine Zulassung erhalten hat, muss sich innerhalb der im Zulassungsbescheid genannten Frist bei der Universität Bielefeld einschreiben (Ausschlussfrist; Eingang bei der Universität Bielefeld). Wird diese Frist überschritten, so wird der

Zulassungsbescheid gegenstandslos. Die Universität Bielefeld prüft keine Angaben in der Bewerbungen, dieses erfolgt erst bei der Einschreibung. Daher sollte sichergestellt werden, dass eine gültige Hochschulzugangsberechtigung (Abitur, fachgebundene Hochschulreife) vorliegt. Dies ist auf dem Abiturzeugnis eindeutig vermerkt.

Mehr Informationen gibt es beim Studierendensekretariat der Universität Bielefeld oder direkt bei www.hochschulstart.de.

Studierendensekretariat

Raum: B0

Telefon: 0521/106-6666

Anschrift:

Universität Bielefeld
- Studierendensekretariat -
Postfach 10 01 31
33501 Bielefeld



uni-bielefeld.de/Universitaet/Studium/Studierendensekretariat/Bewerbung



Studiendauer und Studienstruktur

Das Studium B.A. Recht und Management besteht aus einem rechtlichen und einem wirtschaftlichen Teil. Dieses Infoheft deckt nur den rechtswissenschaftlichen Teil ab.

Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester. Das Studium gliedert sich in Module, die thematisch abgeschlossene Einheiten darstellen. Es sind insgesamt 180 Leistungspunkte entsprechend dem ECTS (European Credit Transfer and Accumulation

System) zu erwerben. Im Rahmen des sogenannten individuellen Ergänzungsbereichs können Leistungspunkte wahlweise auch durch Belegung von Modulen und Veranstaltungen aus dem weiten Angebotspektrum aller sonstigen Fakultäten der Universität erworben werden. Am Ende des Studiums ist - in der Regel innerhalb eines Seminars - eine Bachelorarbeit zu erstellen.

1-Fach-Bachelor (6 Semester)

Fach

150 Leistungspunkte

Bachelorarbeit

Individueller
Ergänzungsbereich
30 Leistungspunkte

Module

Module sind inhaltlich und thematisch zusammengefasste Einheiten, die sich maximal über zwei Semester erstrecken. Dabei können die Module aus verschiedenen Lehr- und Lernformen zusammengesetzt sein (z.B. Vorlesungen, Übungen, Seminare).

- **Die im Infoheft für ein Modul aufgezählten Vorlesungen und Seminare werden teilweise durch weitere Veranstaltungen ergänzt.**
- **Es ist darauf zu achten, dass nicht jede Veranstaltung in jedem Semester angeboten wird. Daher ist in jedem Semester im eKVV zu überprüfen, welche Veranstaltungen für welche Module angeboten werden.**

Vorlesungen

Die Vorlesungen stellen den wichtigsten Teil des Studiums dar. Sie dienen der Vermittlung des relevanten Stoffes des jeweiligen Semesters. Im Normalfall geben sie einen Überblick über größere thematische Zusammenhänge, die anhand von Beispielen, kleinen Fällen oder Hinweisen auf die Rechtsprechung verdeutlicht werden. Eine intensive Vor- bzw.

Für den erfolgreichen Abschluss der Module sind Einzelleistungen (EL) zu erbringen. Die Leistungspunkte (LP) für das jeweilige Modul werden verbucht, wenn die Modulprüfung bestanden wurde und alle entsprechenden Veranstaltungen besucht wurden.

Die möglichen Formen der EL ergeben sich aus den Modulbeschreibungen. Über die tatsächlich angebotene Prüfungsart (Klausur, Hausarbeit, mündliche Prüfung, etc.) entscheiden die jeweiligen Lehrenden.

Nachbereitung und Vertiefung aller Veranstaltungen ist Bestandteil des Studiums.

Im Leitbild für die Lehre finden sich weitere Informationen:



uni-bielefeld.de/lehre/leitbild-lehre/

→ **Die Recht und Management-Studierenden besuchen überwiegend Veranstaltungen des Studiengangs Rechtswissenschaft Staatsprüfung. Daneben sind weitere Veranstaltungen zu besuchen.**

Tutorials

Zu einzelnen Vorlesungen (Strafrecht, Zivilrecht, Öffentliches Recht) werden Tutorials angeboten, in denen die Bearbeitung von praktischen Fällen geübt wird. Meistens werden diese von wissenschaftlichen Mitarbeitenden oder Referendar*innen geleitet. In den Tutorials werden in

Kleingruppen von maximal 25 Teilnehmenden der Stoff der Vorlesungen in Form von Fällen aufgearbeitet und das Lösen von Fällen erlernt und geübt, um sich auf die anschließende Modulabschlussprüfung vorzubereiten.

Anmeldung für die Klausuren und Hausarbeiten

Für die Klausuren ist eine Anmeldung nicht zwingend, aber zur Vereinfachung der Einlasskontrolle und zur Raumplanung erwünscht. Die Anmeldung erfolgt über das eKVV. Anmeldungen zu den Hausarbeiten sind nicht erforderlich. Besteht daneben auch eine Einschreibung für Rechts-

wissenschaften mit dem Ziel der Staatsprüfung, gilt folgendes: Bei dem Klausurantritt mit Anmeldung wird die Leistung für den Studiengang der Staatsprüfung verbucht und ohne Anmeldung für Recht und Management.

Wiederholung von Klausuren

Einzelleistungen wie Klausuren, Hausarbeiten oder mündliche Prüfungen dürfen beliebig oft abgelegt werden. Bachelor-Studierenden sollen in dem Semester, in dem das Erbringen einer Modulprüfung oder Modulteilprüfung vorgesehen ist, mindestens zwei Gelegenheiten eingeräumt werden, diese zu erbringen. In welcher Form ein solcher Zweittermin angeboten wird (Klausur, mündliche Prüfung,

schriftliche Ausarbeitung), hängt davon ab, was im Modulhandbuch als Leistung vorgesehen wird. Ist beispielsweise die ursprüngliche Leistung als Klausur angeboten worden, kann die Nachholleistung auch aus einer mündlichen Prüfung oder einer schriftlichen Ausarbeitung bestehen, wenn das im Modulhandbuch so vorgesehen ist

→ **Hinweise im eKVV beachten!**

Modulübersicht

Entspricht dem Modulhandbuch für den Studiengang Recht und Management/Bachelor [FsB vom 16.05.2023]. Zur Strukturierung des Studiums sollte der empfohlenen Beginn eines jeden Moduls beachtet werden. Hilfreich ist das Modulhandbuch in der Studieninformation.

Die aktuelle Modulübersicht findet ihr hier:



<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/bachelor/rum?m>

WICHTIG:

Eine der Prüfungsleistungen der Module 29-M1RM, 29-M2RM, 29-M3RM, 29-M10RM, 29-M20RM ist in Form einer Hausarbeit zu erbringen. Bitte beachten, dass die Hausarbeit nicht in jedem Fall als Modulab-

schlussnote gewertet wird. Wenn eine bessere Klausurleistung bzw. mündliche Prüfung erbracht wird, wird diese als Modulabschlussleistung gewertet.



Individueller Ergänzungsbereich

Der Individuelle Ergänzungsbereich umfasst 30 Leistungspunkte, von denen 20 Leistungspunkte nachgewiesen werden müssen. 10 Leistungspunkte können als freie Leistungspunkte i.S.d. § 13 BPO erbracht werden. Achtung: Das Besuchen verschiedener Veranstaltungen taucht nicht in der Prüfungsverwaltung auf, da die bloße Teilnahme an Vorlesungen nicht verbucht werden kann. Insofern müssen die freien Leistungspunkte auch nicht nachgewiesen werden.

Beispielsweise besteht die Möglichkeit, Leistungspunkte durch das Praktikumsmodul 29-M70RM oder das MIKE-Modul 29-RM-IndiErg zu erbringen. Bei letzterem sind Veranstaltungen im Umfang von 240h Workload (8 LP) zu besuchen, welche in einem Modulbericht, welcher einen Umfang von 60h Workload (2 LP) hat, reflektiert werden sollen. Beide Module können jeweils, wie auch sonst üblich, nur einmal verbucht werden - ein zweimaliges Absolvieren eines der Module bringt also weiter nur 10 LP! Achtung: In Frage kommen sämtliche Veranstaltungen aus dem Lehrangebot der Universität, die nicht bereits einem anderen Modul des RuM-Stu-

diengangs zugeordnet sind! Die ganzen möglichen Veranstaltungen auch der anderen Fakultäten stehen also nicht alle im eKVV zum Studiengang RuM und müssen dies auch nicht - solange sie überhaupt im eKVV als Lehrveranstaltung auftauchen.

Ferner sind bspw. auch eine FFA oder Europa Intensiv möglich und bringen jeweils 10 LP ein. Auch Module, die nicht im RuM-Curriculum auftauchen, können abgeleistet und mit 10 LP eingebracht werden, wenn eben dort die entsprechenden Leistungen erbracht wurden. Meist empfiehlt sich dann aber das MIKE-Modul (s.o.).

Sofern im Rahmen des Ergänzungsbereichs im Fach sowohl Strafrecht II 29-M11RM als auch Öffentliches Recht II 29-M21RM erbracht wurden, kann eines dieser beiden Module ebenfalls mit 10 Leistungspunkten in den Individuellen Ergänzungsbereich gewählt werden. Achtung: Dabei wird die Wahl dadurch beschränkt, in welcher Fachsäule die Bachelorarbeit geschrieben wurde. Die Zuordnung von Leistungen zu Modulen erfolgt in der Prüfungsverwaltung und kann selbst angepasst werden.



1. Semester

29-M1RM Privatrecht I

- GK BGB AT & Tutorium

10 LP – 6 LVS

2. Semester

29-M2RM Privatrecht II

- GK BGB AT & Tutorium

10 LP – 6 LVS

29-M5RM Grundlagen des deutschen Rechts

- Europarecht
- GK Europäisches Privatrecht
- VA zu Methoden und Grundlagen

10 LP – 6 SWS

4. Semester

29-M1RM Privatrecht I

- GK BGB AT & Tutorium

10 LP – 6 LVS

3. Semester

29-M3RM_a Privatrecht III

- GK BGB - Gesetzliche SV
- GK BGB - Sachenrecht

10 LP – 6 LVS

Ergänzungsbereich (1 aus 2)

- 29-M11RM Strafrecht II oder
- 29-M21RM Öffentliches Recht II

10 LP – 6 LVS

29-M30RM_a Organisation und Führung

- Grundlagen der Unternehmensführung
- Arbeit und Unternehmen
- Organisationspsychologie

10 LP – 6 LVS

Profilwahlbereich I (1 aus 2)

- 31-M8 BWL II oder
- 31-M4 Rechnungswesen

10 LP – 6 LVS

29-M10RM Strafrecht I

- GK Strafrecht AT I & Tutorium
- Strafverfahrensrecht - Grundlagen
- GK Strafrecht AT II/BT I & Tutorium

15 LP – 12 LVS

29-M20RM Öffentliches Recht I

- Staatsorganisationsrecht & Tutorium
- Grundrechte & Tutorium

15 LP – 12 LVS

31-M26-Soz Wirtschaftswissenschaften

- Einführung BWL und Tutorium
- Einführung VWL und Tutorium

10 LP – 6 LVS

5. Semester

29-M31RM Familienunternehmen

- Einführung in das Recht der Familienunternehmen
- Management von Familienunternehmen

10 LP – 5 LVS

Profilwahlbereich II (1 aus 6)

- 29-M50RM Praxis des Unternehmensrechts *oder*
- 29-M51RM Praxis des Internationalen Rechtsverkehrs *oder*
- 29-M52RM Praxis des Arbeitsrechts *oder*
- 29-M53RM Praxis des Insolvenzrechts *oder*
- 29-M54RM Praxis des Wirtschaftsverwaltungsrechts *oder*
- 29-M55RM Praxis des Wirtschaftsstrafrechts

10 LP – 6 LVS

6. Semester

29-M60RM Abschluss- modul

- Bachelorarbeit

10 LP

Individueller Ergänzungsbereich - 30 LP

Abschlussmodul

Modul 29-M60RM „Abschlussmodul“

Übersicht	
Einzeleistung (EL)	Benotet
Form der EL	Bachelorarbeit
Leistungspunkte	10 LP
Voraussetzung	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen 29-M1RM, 29-M2RM, 29-M3RM, 29-M4RM (Privatrecht I-IV) oder 29-M10RM und 29-M11RM (Strafrecht I-II) oder 29-M20RM und 29-M21RM (Öffentliches Recht I-II). Die Voraussetzungen richten sich nach der Fachsäule, der das ins Auge gefasste Thema der Bachelorarbeit zuzuordnen ist (Fachsäule Privatrecht, Öffentliches Recht oder Strafrecht).
Empf. Beginn (Semester)	6
Modultyp	Pflichtmodul
Umfang	6 SWS

→ „Betreuung der Bachelorarbeit“
Für eine Betreuung der Bachelorarbeit müssen entsprechende Professor*innen angesprochen und um Betreuung gebeten werden. Die Anmeldung erfolgt über das Prüfungsamt.

- Zum erfolgreichen Abschluss des Moduls ist das Erstellen und Bestehen der Bachelorarbeit erforderlich.

Bachelorarbeit

Allgemeines

Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, in einer der drei Fachsäulen Privatrecht, Strafrecht oder Öffentliches Recht die Bachelorarbeit zu erstellen, wobei zumindest ein abstrakter Bezug zum Wirtschaftsrecht bestehen muss.

Explizite Seminarveranstaltungen werden diesbezüglich nicht angeboten. Am besten ist eine direkte Kontaktaufnahme mit dem Prüfungsamt.

Es ist aber auch denkbar, dass die Bachelorarbeit in Absprache mit den jeweils zuständigen Lehrenden im Anschluss an eine andere Veranstaltung aus dem Angebot der Fakultät für Rechtswissenschaft erstellt wird. Die Veranstaltung kann sowohl dem Privatrecht als auch dem Strafrecht und dem Öffentlichen

Recht entstammen. Voraussetzung für die Wahl einer Veranstaltung im Strafrecht ist die Wahl des Moduls 29-M11RM. Voraussetzung für die Wahl einer Veranstaltung im Öffentlichen Recht ist die Wahl des Moduls 29-M21RM.



Anmeldung zur Bachelorarbeit

Für die Bachelorarbeit muss man sich anmelden.

Das entsprechende Anmeldeformular erhält man im Prüfungsamt.

Ein Merkblatt zur „Anmeldung zur Bachelorarbeit“ gibt es hier:

Das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular mit einer Semesterbescheinigung ist im Prüfungsamt abzugeben.



https://uni-bielefeld.de/themen/pruefungsrecht/pruefungsrechtliche-rahmen/Formular_Ausgabe_Abschlussarbeit.pdf





Anerkennung und Einstufung

Anerkennung von Leistungen

Es besteht die Möglichkeit, sich Leistungen aus dem Bachelor Recht und Management für das Studium der Rechtswissenschaft auf Staatsexamen anerkennen zu lassen oder sich umgekehrt Leistungen aus dem Studium der Rechtswissenschaft für den Bachelor Recht und Management anerkennen zu lassen.

Der Anerkennungsantrag ist bei der Akademischen Studienberatung (bei Anerkennungen für Recht und Management) oder bei der Fakultätsassistentin Christiane Groß (bei Anerkennungen für das Staatsexamen) einzureichen.

Der Antrag ist über die Online-Eingabehilfe der Universität Bielefeld zu erstellen (soweit der Antrag für Rechtswissenschaften erstes Staats-

examen zu Bachelor Recht und Management gestellt wird, andernfalls ist der Antrag händisch oder maschinell auszufüllen). Die anschließend automatisch generierten PDF-Dateien sind dann an den jeweiligen Stellen entsprechend der Vorgaben einzureichen.

Die Online-Eingabehilfe ist unter folgendem Link zu finden:



<http://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/Anerkennung.jsp>

Der maßgebliche Zeitpunkt ist das Datum der Anerkennungsentscheidung und nicht das der Antragstellung. Bitte beachtet, dass die Anerkennung der Leistungen eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt, die bei der Antragstellung schon eingeplant und berücksichtigt werden sollte.

Nähere Informationen hierzu für die Anerkennung für den Bachelor Recht und Management gibt es hier:



<https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/rechtswissenschaft/studium/studierende/recht-und-management/>

Oder hier, für die Anerkennung für das Staatsexamen:



<https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/rechtswissenschaft/studium/studierende/staats-examen/>

Einstufung in ein höheres Fachsemester

Einsteigen in das Recht und Management-Studium kann man regulär über eine Bewerbung für das erste Semester (nur zum WS) und über einen Antrag auf Einstufung in ein höheres FS (Fristen), dafür muss allerdings ein Platz im eingestuften Semester frei werden.

Bitte beachtet, dass Rechtswissenschaft auf Staatsexamen im höheren Fachsemester zulassungsfrei ist, der

Bachelor Recht und Management jedoch zulassungsbeschränkt.

WICHTIG: Für Jura StEx-Studierende, die Einzelleistungen aus dem StEx-Studium oder die Erste Prüfung (Staatsexamen) endgültig nicht bestanden haben, besteht ein Einschreibungshindernis für Recht und Management gem. § 4 StudPro 2023, § 1 II EinschreibungsO der Universität Bielefeld i. V. m. § 50 HG NRW

Umrechnungstabelle

Punkte	Note
18 – 14	1,0
13 – 12	1,3
11	1,7
10	2,0
9	2,3
8	2,7
7	3,0
6	3,3
5	3,7
4	4,0
3 – 0	nicht bestanden





<https://www.instagram.com/jura.bielefeld>



<https://www.linkedin.com/showcase/fakultät-für-rechtswissenschaft-universitaet-bielefeld/>



<https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/rechtswissenschaft/>



KONTAKT STUDIENBÜRO:

E-Mail:
studienbuero.rewi@uni-bielefeld.de

Telefon:
+49 521 106-4289

Herausgeber:

Studienbüro Rechtswissenschaft
Fakultät für Rechtswissenschaft
Universitätsstraße 25
33615 Bielefeld
Deutschland
studienbuero.rewi@uni-bielefeld.de

Gestaltung:
Fakultät für Rechtswissenschaft
V.i.S.d.P.: Fakultät für Rechtswissenschaft
2026 © Universität Bielefeld